

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gegeben hat, daß Rußland die polnischen Festungen und Eisenbahnen gegen uns ausbaute. Und ebenso ist es bekannt, daß England und Frankreich Belgien als ihr Aufmarschgebiet gegen uns betrachteten. (Sehr richtig! rechts.)

Dagegen müssen wir uns politisch und militärisch, und wir müssen auch wirtschaftlich die Möglichkeit unserer Entfaltung sichern. (Bravo!) Was dazu nötig ist, muß erreicht werden. (Erntetes Bravo!) Ich denke, es gibt im deutschen Vaterlande niemanden, der nicht diesem Ziele zustrebte.

Welche Mittel zu diesem Zwecke nötig sind, meine Herren, darüber müssen wir uns völlige Freiheit der Entschlüsse wahren. Wie ich schon am 19. August d. J. gesagt habe, wir sind es nicht, die die kleinen Völker bedrohen. Nicht um fremde Völker zu unterjochen, führen wir diesen uns aufgezwungenen Kampf, sondern zum Schutze unseres Lebens und unserer Freiheit! (Abg. Dr. Liebknecht: Das ist nicht wahr! — Große Unruhe.)

Meine Herren, für die deutsche Regierung ist dieser Kampf das geblieben, was er von Anfang an war und was in allen unseren Kundgebungen unverändert festgehalten wurde: der Verteidigungskrieg des deutschen Volkes. Dieser Krieg darf nur mit einem Frieden beendet werden, der nach menschlichem Ermessen uns Sicherheit gegen seine Wiederkehr bietet. Darin sind wir alle einig; das ist unsere Stärke, und das soll sie bleiben! (Stürmische, langanhaltende, sich immer wieder erneuernde Beifallskundgebungen im Hause und auf den Tribünen.)

* * *

IV. Die Parteien.

1. Die Deutsch-Konservativen.

a) Parteikundgebung.

Der engere Vorstand der deutsch-konservativen Partei hat anlässlich einer Besprechung der politischen Lage eine Erklärung beschlossen, die *) nachstehenden Wortlaut hat:

Mit höchster Anerkennung und in begeisterter Dankbarkeit wurde den unvergleichlichen Leistungen unseres Heeres und unserer Flotte, der tapferen Mitwirkung unserer Verbündeten und der günstigen

*) Den „Aldeutschen Blättern“ Nr. 41 (9/10. 15.) zufolge.